

SICHERHEITSDATENBLATT

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Reiner Stoff/ Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Bauwirtschaft. Dichtstoffe.
Verwendungen, von denen Keine bekannt.
abgeraten wird

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung
DEG Alles für das Dach eG
August-Horch-Straße 9
56070 Koblenz

eigenmarken@deg-dach.de
Tel: 0261 80808 246

1.4. Notrufnummer

Deutschland Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 00 - Beratung in Deutsch und Englisch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute Toxizität - Inhalativ (Staub, Nebel)	Kategorie 4 - (H332)
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Sensibilisierung der Atemwege	Kategorie 1 - (H334)
Sensibilisierung der Haut	Kategorie 1 - (H317)
Karzinogenität	Kategorie 2 - (H351)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H335)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 - (H373)
Aerosole	Kategorie 1 - (H222, H229)

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält: Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe



SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Signalwort
GEFAHR

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen.
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319 - Verursacht schwere Augenreizung.
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.
H335 - Kann die Atemwege reizen.
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen.
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.
H222 - Extrem entzündbares Aerosol.
H229 - Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH204 - Enthält Isocyanate. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Sicherheitshinweise

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.
P211 - Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 - Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.
P260 - Nebel/Dampf/Aerosol nicht einatmen.
P271 - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.
P280 - Schutzhandschuhe und Augen-/Gesichtsschutz tragen.
P302 + P352 - BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P304 + P340 - BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.
P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P410 + P412 - Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.
P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen.

Weitere Angaben

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise.

2.3. Sonstige Gefahren

Bei Personen, die bereits für Diisocyanate sensibilisiert sind, kann der Umgang mit diesem Produkt allergische Reaktionen auslösen

Bei Asthma, ekzematösen Hauterkrankungen oder Hautproblemen Kontakt, einschließlich Hautkontakt, mit dem Produkt vermeiden.

Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A nach EN 14387) tragen

Beim Transport im KFZ nur im Koffer- oder Laderaum aufrecht stehend transportieren

Die aufgeführten Gefahren beziehen sich auf den chemisch unumgesetzten Doseninhalt bzw. auf den frischen Schaum, solange die Isocyanate nicht zu Polyurethan umgesetzt sind

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS-Nr.	Gewicht-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Spezifischer Konzentrationsgrenzwert (SCL):	REACH-Registrierungsnummer
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	618-498-9	9016-87-9	40 - <80	STOT SE 3 (H335) STOT RE 2 (H373) Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Resp. Sens. 1 (H334) Skin Sens. 1 (H317) Carc. 2 (H351) Acute Tox. 4 (H332)	STOT SE 3 :: C>=5% Skin Irrit. 2 :: C>=5% Eye Irrit. 2 :: C>=5% Resp. Sens. 1 :: C>=0.1%	[7]
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide	807-935-0	1244733-77-4	10 - <20	Acute Tox. 4 (H302)		01-2119486772-26-XXXX
Dimethylether	204-065-8	115-10-6	5 - <10	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119472128-37-XXXX
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol]	-	32472-85-8	5 - <10	-		--
Poly(oxypropylen) triol	500-044-5	25791-96-2	5 - <10	-		01-2119484612-36-XXXX
Isobutan	200-857-2	75-28-5	1 - <5	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119485395-27-XXXX
Polypropylenglykol	500-039-8	25322-69-4	1 - <3	-		01-2119457556-29-XXXX
Propan	200-827-9	74-98-6	1 - <2.5	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119486944-21-XXXX
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat	253-057-0	36483-57-5	1 - <2.5	Eye Irrit. 2 (H319)		01-2119935159-32-XXXX
Polyol SP120	-	UNKNOWN	1 - <2.5	-		--
Polyether-Polydimethylsiloxan-Copolymer B 8870	-	UNKNOWN	1 - <2.5	-		--
Propylencarbonat	203-572-1	108-32-7	0.1 - <1	Eye Irrit. 2 (H319)		01-2119537232-48-XXXX
2,2-Dimorpholinyl-diethylether	229-194-7	6425-39-4	0.1 - <1	Eye Irrit. 2 (H319)		01-2119969278-20-XXXX
Diethylenglykol	203-872-2	111-46-6	0.1 - <1	Acute Tox. 4 (H302)		01-2119457857-21-XXXX
n-Butan	203-448-7	106-97-8	0.1 - <1	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119474691-32-XXXX
Propen	204-062-1	115-07-1	0.01 - <0.1	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		--

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

n-Buten-1	203-449-2	106-98-9	0.01 - <0.1	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119456615-34-xxxx
2-Buten	203-452-9	107-01-7	0.01 - <0.1	Flam. Gas 1 (H220) Press. Gas		01-2119456613-38-xxxx
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol	221-967-7	3296-90-0	0.01 - <0.05	Carc. 2 (H351) Muta. 2 (H341)		01-2119931630-46-xxxx

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Anmerkung: ^bedeutet: nicht klassifiziert, aber die Komponente ist aufgelistet, da dafür ein Arbeitsplatzgrenzwert (AGW) existiert.

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung	Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.
Einatmen	BEI EINATMEN: An die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert. Sofort einen Arzt hinzuziehen.
Augenkontakt	Sofort mit viel Wasser ausspülen. Nach erstem Ausspülen, evtl. vorhandene Kontaktlinsen entfernen und mindestens 15 Minuten weiter ausspülen. Augenarzt aufsuchen.
Hautkontakt	Sofort mit Seife und reichlich Wasser für mindestens 15 Minuten abwaschen. Bei Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Bei Verschlucken Mund mit Wasser ausspülen (nur wenn Verunfallter bei Bewusstsein ist). Sofort Giftinformationszentrum oder Arzt hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontamination vermeidet.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen. Kann allergische Hautreaktion verursachen.
-----------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe und Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt	Die Symptome können verzögert auftreten. Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.
----------------------------	--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel:	Sprühwasser, Kohlendioxid (CO ₂), Trockenlöschmittel, alkoholbeständiger Schaum.
-------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Ungeeignete Löschmittel Wasservollstrahl.

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren Entzündungsgefahr. Geschlossene Behälter können beim Erwärmen zerbersten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Löschwasser nicht in Kanäle und Gewässer gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenmonoxid. Kohlendioxid (CO₂). Stickoxide (NO_x). Cyanwasserstoff (Blausäure). Chlorwasserstoff.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Ausreichende Belüftung sicherstellen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich).

Sonstige Angaben Bereich lüften. Weitere Leckagen oder Auslaufen vermeiden, wenn gefahrlos möglich.

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung Zum Aufsaugen des Produkts einen unbrennbaren Stoff wie Vermiculit, Sand oder Erde verwenden und zur späteren Entsorgung in einen Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

Vermeidung sekundärer Gefahren Alle Zündquellen entfernen, wenn gefahrlos möglich.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang Ausreichende Belüftung sicherstellen. Dampf oder Nebel nicht einatmen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Dosen nicht öffnen oder verbrennen. Inhalt steht unter Druck.

Allgemeine Hygienevorschriften Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Hände vor Pausen und unmittelbar

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern. Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen und gut belüfteten Ort lagern. Kühl halten. Vor Sonnenbestrahlung schützen. Temperaturen zwischen 10 und 20 °C halten. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen
Bauwirtschaft. Dichtstoffe.

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Sonstige Angaben Technisches Datenblatt beachten.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe 9016-87-9	-	AGW: 0.05 mg/m ³ ceiling factor 2, exposure factor 1 einatembare Fraktion Sa Sh K RD RF M H*
Dimethylether 115-10-6	TWA: 1000 ppm TWA: 1920 mg/m ³	AGW: 1000 ppm exposure factor 8 AGW: 1900 mg/m ³ exposure factor 8
Isobutan 75-28-5	-	AGW: 1000 ppm exposure factor 4 AGW: 2400 mg/m ³ exposure factor 4
Propan 74-98-6	-	AGW: 1000 ppm exposure factor 4 AGW: 1800 mg/m ³ exposure factor 4
Propylencarbonat 108-32-7	-	AGW: 2 ppm exposure factor 1 AGW: 8.5 mg/m ³ exposure factor 1
Diethylenglykol 111-46-6	-	AGW: 10 ppm exposure factor 4 AGW: 44 mg/m ³ exposure factor 4
n-Butan 106-97-8	-	AGW: 1000 ppm exposure factor 4 AGW: 2400 mg/m ³ exposure factor 4

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide (1244733-77-4)

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect)	8.2 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Level)	
--------	--

Typ	Arbeiter Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	22.6 mg/m ³

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	2.91 mg/kg Körpergewicht/Tag

Dimethylether (115-10-6)	
Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1894 mg/m ³

2,2-Dimorpholinyl-diethylether (6425-39-4)	
Typ	Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Arbeiter
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	7.28 mg/m ³

Typ	Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit Arbeiter
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1 mg/kg Körpergewicht/Tag

Diethylenglykol (111-46-6)	
Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	44 mg/m ³

Typ	Arbeiter Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	60 mg/m ³

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	4440 mg/kg Körpergewicht/Tag

n-Buten-1 (106-98-9)	
Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	769 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Typ	Arbeiter Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1530 mg/m ³

2-Buten (107-01-7)

Typ	Arbeiter Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	768.7 mg/m ³

2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol (3296-90-0)

Typ	Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.82 mg/m ³

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)

Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide (1244733-77-4)

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1.45 mg/m ³

Typ	Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	5.6 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	1.04 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.52 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	2 mg/kg Körpergewicht/Tag

Dimethylether (115-10-6)

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	471 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	
--------------------------------------------	--

Diethylenglykol (111-46-6)	
Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	12 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	12 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	21 mg/kg Körpergewicht/Tag

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	12 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	12 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	21 mg/kg Körpergewicht/Tag

n-Buten-1 (106-98-9)	
Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	163 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	918 mg/m ³

2-Buten (107-01-7)	
Typ	Verbraucher Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Einatmen
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	229.4 mg/m ³

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol (3296-90-0)	
Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Dermal
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.2 mg/m ³

Typ	Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit
Expositionsweg	Oral
Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level)	0.058 mg/kg Körpergewicht/Tag

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor.

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)	
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide (1244733-77-4)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.32 mg/l
Meerwasser	0.032 mg/l
Kläranlage	19.1 mg/l
Süßwassersediment	11.5 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	1.15 mg/kg Trockengewicht
Boden	0.34 mg/kg Trockengewicht

Dimethylether (115-10-6)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.155 mg/l
Meerwasser	0.016 mg/l
Mikroorganismen in Kläranlage	160 mg/l
Süßwassersediment	0.681 mg/kg Trockengewicht
Boden	0.45 mg/kg Trockengewicht

Propylencarbonat (108-32-7)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.9 mg/l
Meerwasser	0.09 mg/l
Boden	0.81 mg/kg Trockengewicht

2,2-Dimorpholinyl-diethylether (6425-39-4)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	0.1 mg/l
Meerwasser	0.01 mg/l
Süßwassersediment	8.2 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	0.82 mg/kg Trockengewicht
Süßwasser - zeitweise	1 mg/l
Kläranlage	100 mg/l
Boden	1.58 mg/kg Trockengewicht

Diethylenglykol (111-46-6)	
Umweltkompartiment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration)
Süßwasser	10 mg/l
Meerwasser	1 mg/l
Kläranlage	199 mg/l

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Süßwassersediment	20.9 mg/kg Trockengewicht
Meerwassersediment	2.09 mg/kg Trockengewicht
Boden	1.53 mg/kg Trockengewicht
Süßwasser - zeitweise	10 mg/l

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz	Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. Augenschutz muss der Norm DIN EN 166 entsprechen
Handschutz	Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen. Dicke der Handschuhe > 0.7mm. Empfohlene Verwendung: Nitril-Kautschuk. Butyl-Kautschuk. Fluorkautschuk (FKM). Neopren™. Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchzeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. Die Durchbruchzeit für die angegebenen Handschuhmaterialien sind im allgemeinen größer 60 Min.
Empfehlungen	Handschuhe müssen dem Standard EN 374 entsprechen
Haut- und Körperschutz	Zum Schutz gegen Berührung mit der Haut geeignete persönliche Schutzkleidung tragen.
Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Atemschutzmaske nach EN 140 mit Filter Typ A oder besser tragen.
Empfohlener Filtertyp:	AX.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand	Aerosol
Aussehen	Schaum
Farbe	Grau
Geruch	Lösemittel Muffig
Geruchsschwelle	Es liegen keine Informationen vor

<u>Eigenschaft</u>	<u>Werte</u>	<u>Bemerkungen • Methode</u>
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	
Siedepunkt / Siedebereich	Nicht zutreffend, Aerosol	
Flammpunkt	Nicht zutreffend, Aerosol	
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar	
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		
Obere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	18.6 Vol.%	
Untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenze	1.7 Vol.%	
Dampfdruck	5000 - 6000	hPa @ 20 °C
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	
Relative Dichte	1.05 - 1.07	
Wasserlöslichkeit	Nicht mischbar in Wasser	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	
Verteilungskoeffizient	Keine Daten verfügbar	
Selbstentzündungstemperatur	235 °C	
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Dynamische Viskosität	Keine Daten verfügbar
Explosive Eigenschaften	Keine Daten verfügbar
Brandfördernde Eigenschaften	Keine Daten verfügbar

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt (%)	Es liegen keine Informationen vor ca. 162.4 g/L / 15.35 %
Gehalt (%) der flüchtigen organischen Verbindung	
Dichte	1.058 g/cm ³

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Produkt härtet mit Feuchtigkeit.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Kann sich durch Reibung, Hitze, Funken oder Flammen entzünden.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen. Übermäßige Wärme. Vor Frost schützen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Starke Säuren. Starke Laugen. Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt. Stabil bei den empfohlenen Lagerungsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Gesundheitsschädlich beim Einatmen. Kann Reizungen verursachen. Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen.

Augenkontakt Verursacht schwere Augenreizung.

Hautkontakt Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Verursacht Hautreizungen.

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Verschlucken Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

Symptome Asthma-artige und/ oder Symptome wie bei einer Hautallergie.

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) 3,241.10 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel) 3.32 mg/l

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe 9016-87-9	LD50 > 10000 mg/kg (Rattus)	LD 50 > 9400 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	=1.5 mg/L (Rattus) 4 h
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide 1244733-77-4	LD50 > 500 mg/kg (males); LD50 = 632 mg/kg (females)(Rattus)	LD50 >2000 mg/Kg (Rattus) (OECD 402)	LD50 >7 mg/L (4h)(Rattus) (OECD 403)
Dimethylether 115-10-6			=164000 ppm (Rattus) 4 h
Poly(oxypropylen) triol 25791-96-2	>2000 mg/kg (Rattus)(OECD 401)	> 20 mL/kg (Oryctolagus cuniculus)	
Isobutan 75-28-5			=658 mg/L (Rattus) 4 h
Polypropylenglykol 25322-69-4	LD50 >5000 mg/kg (Rattus)	LD50 >10000 mg/Kg (Rattus)	
Propan 74-98-6			>800000 ppm (Rattus) 15 min
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat 36483-57-5	>2000 mg/kg (Rattus)	>2000 mg/Kg	
Propylencarbonat 108-32-7	LD50 > 5000 mg/kg (Rattus) OECD 401	> 3000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	
2,2-Dimorpholinyl-diethylether 6425-39-4	LD50 =2025 mg/Kg (Rattus)	LD50 >3000 mg/Kg (Oryctolagus cuniculus)	
Diethylenglykol 111-46-6	=1120 mg/kg bw (human)	= 11890 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	>4600 mg/m ³ (Rattus) 4 h
n-Butan 106-97-8			=658 g/m ³ (Rattus) 4 h
Propen 115-07-1			>65000 ppm (Rattus) 4 h
n-Buten-1 106-98-9			22948 mg/m ³ (4h) (Rattus) (OECD 403)
2-Buten 107-01-7			> 10000 ppm (Rat) 4 h
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol 3296-90-0	>2000 mg/kg (Rattus)	>5000 mg/Kg (Oryctolagus cuniculus)	

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Verursacht Hautreizungen.

Angaben zu den Bestandteilen					
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe (9016-87-9)					
Methode	Spezies	Expositionsweg	Effektive Dosis	Expositionszeit	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 404: Akute dermale Reizung/Ätzung	Kaninchen				Leichte Hautreizung

Schwere Augenschädigung/Augenreizung Verursacht schwere Augenreizung.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Sensibilisierung durch Einatmen möglich. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Angaben zu den Bestandteilen			
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe (9016-87-9)			
Methode	Spezies	Expositionsweg	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 406: Sensibilisierung der Haut	Meerschweinchen		Es wurden keine Sensibilisierungsreaktionen beobachtet
OECD Test No. 429: Skin Sensitisation: Local Lymph Node Assay	Maus		sensibilisierend

Keimzell-Mutagenität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Isobutan 75-28-5	Muta. 1B
n-Butan 106-97-8	Muta. 1B

Karzinogenität Enthält ein bekanntes oder vermutetes Karzinogen.

Angaben zu den Bestandteilen		
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe (9016-87-9)		
Methode	Spezies	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 453: Kombinierte Studie zur Prüfung auf Karzinogenität und chronische Toxizität	Ratte	Karzinogen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union
Isobutan 75-28-5	Carc. 1A
n-Butan 106-97-8	Carc. 1A

Reproduktionstoxizität Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

STOT - einmaliger Exposition Kann die Atemwege reizen.

STOT - wiederholter Exposition Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition.

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Aspirationsgefahr Auf Basis der verfügbaren Daten sind die Kriterien für eine Einstufung nicht erfüllt.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Chemische Bezeichnung	Algen/Wasserpflanzen	Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Krebstiere	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe 9016-87-9	ErC50 (72h) >1640 mg/L Algae (scenedesmus subspicatus) (OECD 201)	CL50 (96h) >1000 mg/L (Danio rerio)	-	EC50 (24h) >1000 mg/L Daphnia magna		
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide 1244733-77-4	ErC50 (72h) = 82 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) OECD 201	LC50 (96h) = 56.2 mg/L (Brachydanio rerio) Static	-	LC50 (48h) = 131 mg/L Daphnia magna		
Dimethylether 115-10-6	-	LC50: >4.1g/L (96h, Poecilia reticulata)	-	> 4400 mg/L (Daphnia) (NEN 6501)		
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol] 32472-85-8	-	LC50: >100mg/L (96h, Danio rerio)	-	-		
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat 36483-57-5	-	LC50: =32mg/L (96h, Cyprinus carpio)	-	64 mg/l (daphnia magna) OECD 202		
Propylencarbonat 108-32-7	EC50: >500mg/L (72h, Desmodesmus subspicatus)	LC50 96 h > 1000 mg/L (Cyprinus carpio semi-static)	EC50 > 10000 mg/L 17 h	EC50: >500mg/L (48h, Daphnia magna)		
2,2-Dimorpholinyl-diethylether 6425-39-4	EC50 (72h) >100 mg/L Algae (Pseudokirchneriella subcapitata) Static	LC50 (96h) >2150 mg/L (Danio rerio) Static	-	EC50 (48h) >100 mg/L (Daphnia magna) Static		
Diethylenglykol 111-46-6	-	LC50: =75200mg/L (96h, Pimephales promelas)	EC50 = 29228 mg/L 15 min	EC50: =84000mg/L (48h, Daphnia magna)		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

Angaben zu den Bestandteilen

Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe (9016-87-9)

Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 302C: Inhärente biologische Abbaubarkeit:	28 Tage	0% Bioabbaubarkeit	Nicht leicht biologisch abbaubar

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Modifizierter MITI-Test (II)			
------------------------------	--	--	--

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation Zu diesem Produkt liegen keine Daten vor.

Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient	Biokonzentrationsfaktor (BCF)
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe 9016-87-9	-	< 14
Dimethylether 115-10-6	-0.18	-
Poly(oxypropylen) triol 25791-96-2	-1.82	-
Isobutan 75-28-5	2.88	1.97
Propan 74-98-6	2.3	-
Propylencarbonat 108-32-7	0.079	-
2,2-Dimorpholinylether 6425-39-4	0.5	3
Diethylenglykol 111-46-6	-1.98	180
n-Butan 106-97-8	2.89	-
Propen 115-07-1	2.8	-
n-Buten-1 106-98-9	2.42	-
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol 3296-90-0	-	1.1

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff. .

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide 1244733-77-4	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Dimethylether 115-10-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol] 32472-85-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Poly(oxypropylen) triol 25791-96-2	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Bewertung wird nicht angewendet
Isobutan 75-28-5	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Polypropylenglykol 25322-69-4	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Propan 74-98-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat 36483-57-5	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Propylencarbonat 108-32-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
2,2-Dimorpholinyldiethylether 6425-39-4	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Diethylenglykol 111-46-6	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
n-Butan 106-97-8	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
Propen 115-07-1	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
n-Buten-1 106-98-9	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
2-Buten 107-01-7	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB PBT-Beurteilung wird nicht angewendet
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol 3296-90-0	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen. Nicht ausgehärtetes Produkt muß als Sondermüll entsorgt werden.

Kontaminierte Verpackung Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht schneiden, anstechen, oder schweißen.

Abfallschlüssel / Abfallbezeichnungen gemäß EAK / AVV 16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen. Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

Europäischer Abfallkatalog 15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

Sonstige Angaben Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Hinweis: Die hier aufgeführten Versandbezeichnungen gelten nur für Tank- oder Siloverpackungen (lose Ware) und möglicherweise nicht für Sendungen verpackter Ware (siehe: Definitionen in den Vorschriften). Die hier aufgeführten Informationen stimmen möglicherweise nicht immer mit der Materialbeschreibung der Frachtpapiere überein.

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer UN1950
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung DRUCKGASPACKUNGEN
14.3 Transportgefahrenklassen 2

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Kennzeichnungen	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2, (D)
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	190, 327, 344, 625
Klassifizierungscode	5F
Tunnelbeschränkungscode	(D)
Begrenzte Menge (LQ)	1 L

IMDG

14.1 UN-Nummer	UN1950
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	DRUCKGASPACKUNGEN
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	UN1950, DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1
14.5 Meeresschadstoff	Np
14.6 Sondervorschriften	63,190, 277, 327, 344, 381, 959
Begrenzte Menge (LQ)	See SP277
EmS-Nr.	F-D, S-U
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code	Nicht zutreffend

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer	UN1950
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	AEROSOLE, ENTZÜNDBAR
14.3 Transportgefahrenklassen	2.1
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht reguliert
Beschreibung	UN1950, AEROSOLE, ENTZÜNDBAR, 2.1
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	A145, A167, A802
Begrenzte Menge (LQ)	30 kg G
ERG-Code	10L

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Prüfen, ob Maßnahmen der Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz ergriffen werden müssen.

Richtlinie 92/85/EG zum Schutz von schwangeren und stillenden Frauen am Arbeitsplatz beachten

Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Dieses Produkt enthält keine besonders Besorgnis erregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	9016-87-9

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide	1244733-77-4
Dimethylether	115-10-6
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol]	32472-85-8
Poly(oxypropylen) triol	25791-96-2
Isobutan	75-28-5
Polypropylenglykol	25322-69-4
Propan	74-98-6
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat	36483-57-5
Polyol SP120	UNKNOWN
Polyether-Polydimethylsiloxan-Copolymer B 8870	UNKNOWN
Propylencarbonat	108-32-7
2,2-Dimorpholinyl-diethylether	6425-39-4
Diethylenglykol	111-46-6
n-Butan	106-97-8
n-Buten-1	106-98-9
2-Buten	107-01-7
Propen	115-07-1
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol	3296-90-0

EU-REACH (1907/2006) - Annex XVII Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die einer Verwendungsbeschränkung unterliegen (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	9016-87-9	
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide	1244733-77-4	
Dimethylether	115-10-6	
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol]	32472-85-8	
Poly(oxypropylen) triol	25791-96-2	
Isobutan	75-28-5	
Polypropylenglykol	25322-69-4	
Propan	74-98-6	
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat	36483-57-5	
Polyol SP120	UNKNOWN	
Polyether-Polydimethylsiloxan-Copolymer B 8870	UNKNOWN	
Propylencarbonat	108-32-7	
2,2-Dimorpholinyl-diethylether	6425-39-4	
Diethylenglykol	111-46-6	
n-Butan	106-97-8	
n-Buten-1	106-98-9	
2-Buten	107-01-7	
Propen	115-07-1	
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol	3296-90-0	

Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr.
Diphenylmethandiisocyanat, Isomere und Homologe	9016-87-9
Phosphorous oxychloride, reaction products with propylene oxide	1244733-77-4
Dimethylether	115-10-6
1,3-Isobenzofurandione, polymer with 2,2'-oxybis[ethanol]	32472-85-8
Poly(oxypropylen) triol	25791-96-2
Isobutan	75-28-5
Polypropylenglykol	25322-69-4
Propan	74-98-6
2,2-Dimethylpropan-1-ol, Tribromderivat	36483-57-5
Polyol SP120	UNKNOWN
Polyether-Polydimethylsiloxan-Copolymer B 8870	UNKNOWN

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

Propylencarbonat	108-32-7
2,2-Dimorpholinyl-diethylether	6425-39-4
Diethylenglykol	111-46-6
n-Butan	106-97-8
n-Buten-1	106-98-9
2-Buten	107-01-7
Propen	115-07-1
2,2-bis(bromomethyl)propane-1,3-diol	3296-90-0

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

P3a - ENTZÜNDBARE AEROSOLE
P3b - ENTZÜNDBARE AEROSOLE

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009
Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe
Nicht zutreffend

Nationale Vorschriften

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, Deutschland)

Brennbare Flüssigkeit (R10), GefStoffV : Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten

Wassergefährdungsklasse (WGK) schwach wassergefährdend (WGK 1)

Lagerklasse nach TRGS 510 Lagerklasse 2B : Aerosole

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen sind für Stoffe > 10 t/a von den jeweiligen REACH-Registranten durchgeführt worden; für das vorliegende Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H220 - Extrem entzündbares Gas
H302 - Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H315 - Verursacht Hautreizungen
H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen
H319 - Verursacht schwere Augenreizung
H332 - Gesundheitsschädlich bei Einatmen
H334 - Kann bei Einatmen Allergie, asthmaartige Symptome oder Atembeschwerden verursachen
H335 - Kann die Atemwege reizen
H351 - Kann vermutlich Krebs erzeugen
H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Legende

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)
STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Grenzwert
*	Hautbestimmung
SVHC	Besonders besorgniserregende Stoffe
PBT	Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Chemikalien

SICHERHEITSDATENBLATT

DEG D05 PU-PISTOLENSCHAUM
Ersetzt Version vom: 10-Feb-2020

Überarbeitet am 10-Feb-2020
Revisionsnummer 1

vPvB	Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Chemikalien
STOT RE	Spezifische Zielorgantoxizität - Wiederholte Exposition
STOT SE	Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition
EWC	Europäischer Abfallkatalog

Fachliteratur und Datenquellen

Es liegen keine Informationen vor

Hergestellt durch Produktsicherheit

Überarbeitet am 10-Feb-2020

Angabe von Änderungen

Hinweis zur Überarbeitung Nicht zutreffend.

Schulungshinweise Beim Arbeiten mit Gefahrstoffen ist eine regelmäßige Schulung der Mitarbeiter gesetzlich vorgeschrieben

Weitere Angaben Es liegen keine Informationen vor

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EU) Nr. 1907/2006

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts